profunda SUISSE

Verband der Fachleute für Laufbahnentwicklung
Association des professionnels en orientation professionnelle
Associazione dei professionisti per l'orientamento professionale
Associaziun da professiunists per il svilup da la carriera

Positionspapier

Wer wir sind:

profunda-suisse ist *der* Verband der Fachleute für Laufbahnentwicklung der Schweiz

Fachleute für Laufbahnentwicklung unterstützen Menschen jeden Alters bei ihrer Laufbahngestaltung. Durch ihre Dienstleistungen werden Bewohnerinnen und Bewohner der Schweiz darin befähigt, im Laufe ihres Lebens Entscheidungen in Bezug auf Berufs-, Schul- oder Studienwahl sowie Aus- und Weiterbildung zu treffen.[1] Fachleute für Laufbahnentwicklung verfügen über eine eidg. anerkannte Ausbildung[2] und halten sich an berufsethische und qualitative Richtlinien.[3] Sie arbeiten in kantonalen Stellen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB) und als Angestellte oder selbständig Erwerbende in den Arbeitsfeldern Beratung, Information und Dokumentation, Bildung, Berufsintegration und IV.

Die Dienstleistungen der Fachleute für Laufbahnentwicklung sind bildungs- und sozialpolitisch sowie volkswirtschaftlich relevant: Sie leisten nicht nur einen Beitrag zur persönlichen, beruflichen Entwicklung jedes Einzelnen, sondern u.a. auch zur Chancengerechtigkeit, zum Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit bis zur Pensionierung sowie zur gesellschaftlichen Integration. Aufgrund des aktuellen Wandels im Arbeitsmarkt werden eine verlässliche Informationsbereitstellung, die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung sowie Hilfe bei der Realisierung angestrebter Berufsziele immer wichtiger. Denn: Neue Herausforderungen stellen sich durch die Digitalisierung und Deindustrialisierung, die demographischen Entwicklungen, die Notwendigkeit der Erneuerung des Fachwissens und des lebenslangen Lernens, durch gesundheitliche Belastungsstörungen, die mögliche Perspektivlosigkeit von älteren Arbeitnehmenden oder durch Neuzugezogene, die sich im hiesigen Arbeitsmarkt orientieren und bewähren müssen.

Wofür wir uns einsetzen:

profunda-suisse engagiert sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung einer fachlich fundierten, evidenzbasierten und im Bundesgesetz für Berufsbildung sowie in den kantonalen Gesetzen geregelten Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung.

profunda-suisse setzt sich dafür ein, dass alle Bewohnerinnen und Bewohner der Schweiz – Jugendliche und Erwachsene – einen gleichwertigen, niederschwelligen Zugang zu qualitativ hochstehenden Dienstleistungen der BSLB erhalten, von Information, über Beratung und Diagnostik, bis hin zur Realisierungsunterstützung in der beruflichen Integration.

profunda-suisse vertritt die Interessen seiner Mitglieder auf gesamtschweizerischer Ebene (Bund/Kantone) und vernetzt sich mit Partnerorganisationen und den internationalen Fachorganisationen.

profunda-suisse setzt sich für Qualität und Ethik in der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ein und erwartet von ihren Mitgliedern, dass sie gemäss den Standards der Berufsordnung handeln.[3]

---

[1] in Anlehnung an die Definition der OECD/EU 2004, siehe www.oecd.org/edu/innovation-education/34060761.pdf

[2] vgl. Statuten vom 18.4.2013 und Aufnahmereglement vom Februar 2014

[3] Es gelten die ethischen Standards der internationalen Vereinigung für Bildungs- und Berufsberatung IAEVG, siehe www.iaevg.net. Für die Schweiz werden die ethischen und qualitativen Standards in einer Berufsordnung formuliert (in Arbeit bis 2019)

Was wir wollen:

1. Die Dienstleistungen der öffentlichen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungsstellen müssen in der ganzen Schweiz bekannt sein. profunda-suisse fordert den Bund und die Kantone auf, eine Image-Kampagne für die Angebote der BSLB zu lancieren. Die Bevölkerung muss wissen, dass es in ihrem Kanton eine anbieterneutrale, unabhängige Informations- und Beratungsstelle gibt. Insbesondere die Aus- und Weiterbildungsberatung und die Laufbahnberatung für Erwachsene müssen besser bekannt gemacht werden.
2. profunda-suisse fordert von den Kantonen eine strategische Versorgungsplanung. Die Kantone müssen nachweisen, dass sie in der Lage sind, die Angebote der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung den enormen Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt zeitnah anzupassen.
3. Die Kantone sind aufgefordert, den Nachweis zu erbringen, dass genügend Fachpersonen mit einer anerkannten Ausbildung in Beratung, in Information und Dokumentation und in beruflicher Integration zur Verfügung stehen. Die gesamte Bevölkerung – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion, Bildungsniveau oder sozialem Status – hat Anrecht auf professionelle Dienstleistungen.
4. profunda-suisse fordert die Kantone auf, die Angebote für die Laufbahnberatung von älteren Arbeitnehmenden auszubauen. Ausgewiesene Fachleute für Laufbahnentwicklung müssen bei älteren Arbeitnehmenden berufliche Standortbestimmungen vornehmen, damit die von der öffentlichen Hand unterstützten Massnahmen zur Weiterbildung und zur beruflichen Integration zielgerichtet eingesetzt werden können.
5. profunda-suisse fordert Bund und Kantone auf, den digitalen Wandel in der BSLB voranzutreiben und die Entwicklung neuer Angebote in der Informationsvermittlung und Beratung interkantonal koordiniert und schnell anzupassen.
6. profunda-suisse fordert, dass in den vom SBFI zertifizierten Ausbildungsinstitutionen eine generalistische Ausbildung in Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung angeboten wird. Die Ausbildungsinstitutionen und das vom Bund und den Kantonen unterstützte Weiterbildungsprogramm des SDBB müssen zudem auch qualifizierende Weiterbildungen in einem Fachgebiet der BSLB (z.B. Studienberatung, Laufbahnberatung, Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund, Berufsintegration) anbieten oder unterstützen.
7. profunda-suisse fordert von den Kantonen den Nachweis, dass fachlich anerkannte Qualitätsstandards eingeführt sind und die Berufsordnung von profunda-suisse (bzw. bis zu deren Fertigstellung die ethischen Richtlinien der internationalen Vereinigung für Bildungs- und Berufsberatung IAEVG (siehe www.iaevg.net)) eingehalten wird.
8. profunda-suisse fordert die Einrichtung und die Finanzierung eines Leadinghouses der Forschung für die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung. Das Leadinghouse der BSLB soll die Forschung der Psychologischen Institute der Universitäten Lausanne, Bern und Fribourg sowie der Fachhochschulen FHNW und ZHAW bündeln und Themen wie Wirkung, Nutzen oder Qualität der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung systematisch und unter Einbezug der Fachleute erforschen sowie die notwendige Entwicklungen für die Praxis aufzeigen.
9. profunda-suisse fördert die internationale Vernetzung und den Austausch unter den Fachpersonen der BSLB. profunda-suisse fordert das SBFI auf, die internationale Vernetzung und den Austausch der BSLB ideell, finanziell und personell zu unterstützen.

Das Tätigkeitsprogramm von profunda-suisse listet laufende Aktivitäten seitens Verband auf.

23. März 2018

verabschiedet durch eine Urabstimmung bei den Mitgliedern von profunda-suisse